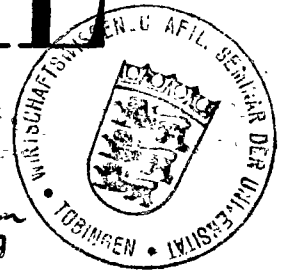


# STATISTISCHE BERICHTE



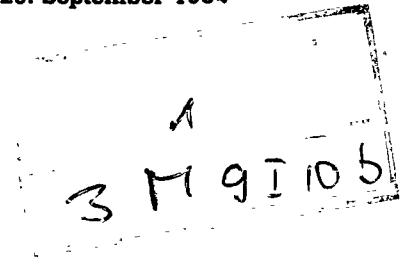
Silber  
.. F.B.Z. 2009

ZG 43

Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.-Nr. VI/19/50

Erschienen am 29. September 1954



**Weltmarktpreise ausgewählter Waren**

August — September 1954

Nachdruck — auch auszugsweise — nur mit Quellenangabe gestattet

Weltmarktpreise ausgewählter Waren  
August/September 1954

An den internationalen Warenmärkten trat mit Ablauf der üblichen hochsommerlichen Ruhezeit auf einigen Gebieten wieder eine gewisse Belebung ein, vor allem auf dem Stahl- und NE-Metallmarkt. Den bei diesen Warengruppen festzustellenden Preiserhöhungen stand aber zwischen Mitte August und Mitte September auch wieder eine Reihe von Preisabschwächungen bei anderen Warengruppen, vor allem im Bereich der Öle und Fette, bei Wolle und einigen anderen Textilrohstoffen sowie teils bei Häuten, gegenüber. Demzufolge zeigen die Indizes der Rohstoffpreise für den ganzen Markt ein kaum verändertes Preisniveau.

Indexziffern der Stapelwarenpreise  
in den USA und in Großbritannien

Zeit	USA	Großbritannien
	Moodys Index 31.12.1931=100	Reuters Index 18.9.1931 = 100
1938 JD	143,5	139,5
1953 JD	411,8	494,6
1953 MD August	419,0	488,7
1954 MD April	438,0	491,2
MD Mai	436,7	489,6
MD Juni	432,6	485,7
MD Juli	431,0	481,9
MD August	423,5	480,3
13. "	429,7	478,7
20. "	422,8	479,0
27. "	414,3	481,8
3. September	412,2	483,5
10. "	409,3	482,0
17. "	408,0	483,4

Die Getreidemärkte standen unter dem Eindruck verschiedenartiger Meldungen über die Ernteaussichten. Abzusehen scheinen bisher günstige Ernten in Frankreich und Schweden und ungünstige Ernten in den nordwest-europäischen Ländern. Wie weit auch außereuropäische Gebiete einen größeren Zuschußbedarf als im Vorjahr haben werden, ist noch unklar, doch wird auf den internationalen Märkten ein erhöhter Bedarf der Zuschußländer und eine schlechtere Ernte in Nordamerika bereits in Rechnung gestellt. Mit der Aussicht, die noch vorhandenen Vorräte im kommenden Jahr besser unterbringen zu können, zogen die US-Weizennotierungen an. Die Notierungen in Kanada und London erhöhten sich gleichfalls etwas. Es wird angenommen, daß sich innerhalb des Internationalen Weizenabkommens die Umsätze im kommenden Weizenjahr erhöhen. Im vergangenen Jahr wurde die gesamte Quote von 10,6 Mill.t nur zu 58 vH ausgenutzt.

Besonders deutlich zogen die Roggenpreise seit Mitte August an, da auch an diesem Markt mit einer wesentlich vergrößerten Nachfrage der Importländer gerechnet wird. Für Hafer und Gerste ergaben sich gleichfalls höhere Preisnotierungen. Wenig verändert haben sich die Mais-preise in den USA. Die Reispreise gaben weiterhin etwas nach.

Die Zuckerpreise haben sich bis Anfang September in Erwartung der Londoner Konferenz der Teilnehmer am Internationalen Zuckerabkommen wesentlich erhöht. Sie sind seitdem jedoch wieder zurückgegangen. Die Konferenz stellte die Notwendigkeit weiterer freiwilliger Exportrestriktionen zur Unterstützung der Zuckerpreise fest. Eine gewisse Stützung könnten die internationalen Zuckerpreise aus der voraussichtlich niedriger als im Vorjahr ausfallenden europäischen Zuckerrübenenernte erhalten.

Die Rohkaffeepreise haben in New York die Hälfte des Verlustes zwischen Anfang und Ende August bis Mitte September wieder aufgeholt. In London war die Preisentwicklung uneinheitlich. Dort zogen die Preise für Uganda-Kaffee leicht an, während sie für Santos noch bis Anfang September nachgaben. Man glaubt, daß sowohl die Abwertung der brasilianischen Währung wie auch die wachsenden Aussichten auf eine Normalisierung des Kaffeeangebotes im nächsten Jahre eine Wiederholung der in der Hausse erreichten Preishöchststandes ausschließen werden.

Für Rohkakao sind die Preise ähnlich wie für Kaffee seit August stark zurückgegangen. Sie haben sich hier aber im Gegensatz zu der Entwicklung am Kaffeemarkt bisher noch nicht wieder erhöht. In London sind am 13. September die Kakaonotierungen erstmals seit Mitte Febr. wieder unter 400 s je cwt zurückgegangen. Mitbestimmend für den Preisabbau bei Kakao sind neben den auch hier feststellbaren Auswirkungen der brasilianischen Abwertung die hohe brasilianische Kakaowischenernte und die Aussicht auf eine hohe Kakaoernte an der Goldküste. Letztere wird mit 230 000 lgt statt 207 000 lgt im Vorjahr veranschlagt. Die Teepreise wurden im September teilweise von der Tendenzumkehr bei den Preisen der beiden anderen Genußmittelrohstoffe erfaßt. Am Pfeffermarkt wurden die Anfang August festgestellten Werte nach zwischenzeitlicher Erhöhung und anschließendem Rückgang Mitte September wieder erreicht.

Während die Rinderpreise in Dänemark gegenüber August sich um ca. 5 vH erhöhten, sind die Rindfleischpreise in Großbritannien und Frankreich in unterschiedlichem Ausmaß zurückgegangen. Die Preise für Schlachtschweine sind am US-Markt um mehr als 15 vH im vergangenen Monat zurückgegangen. In New York und London haben sich auch die Schweinefleischpreise ermäßigt. Für Speck ergaben sich gegensätzliche Preistendenzen am US-Inlands- und Exportmarkt. Die Butterpreise zogen in den USA an, ermäßigten sich aber in Großbritannien. Bei Käse fiel der starke Preisanstieg für Gorgonzola am Mailänder Markt auf.

Am Markt der Ölsaaten, Ölfrüchte und Öle ergaben sich weiterhin unterschiedliche Preisentwicklungen. So haben die Koprapreise um 4 bis 8 vH nachgegeben. Auch Palmkerne und Erdnüsse sowie Sojabohnen am US-Markt haben sich etwas verbilligt. Umgekehrt wiesen Lein- und Rizinussaat Preiserhöhungen auf. Bei den Ölen unterschieden sich die Bewegungen teilweise auch innerhalb des gleichen Produkts an verschiedenen Handelsplätzen. Dies läßt darauf schließen, daß man die Entwicklung der kommenden Saison noch nicht einheitlich beurteilt. Ein deutlicher Rückgang zeigte sich nur bei Kokosöl an den verschiedenen Märkten. Olivenöl notierte in London für Lieferung aus Nordafrika teurer, während spanisches im Preis unverändert blieb.

An den Märkten für Textilrohstoffe waren unterschiedliche Preisbewegungen ähnlich wie bei den Nahrungsmittelmärkten festzustellen. Der Wollmarkt verzeichnete mit Beginn der neuen Versteigerungssaison nun auch an den Dominion-Märkten die in London bereits im Juli bemerkte Abschwächung für Merino-Wolle. Diese erreichte gegenüber

den Schlußnotierungen der vergangenen Versteigerungszeit 10 und mehr vH. Bei Kreuzzuchtwolle blieb der alte Preisstand etwa erhalten. Die im vorliegenden Bericht laufend beobachteten Rohwollreihen verzeichneten zwischen Mitte August und Mitte September Rückgänge um ca. 5 vH, Wolltops in London um etwa 6 bis 8 vH.

Der Baumwollmarkt reagierte auf Meldungen über eine Verschlechterung der US-Ernteaussichten mit Preisanstiegen, zuerst vor allem an den außeramerikanischen Märkten. Nach Bekanntgabe der niedrigen US-Ernteschätzung für September zogen aber auch die Notierungen am US-Markt an. Eine Sonderbewegung hatte Jarilla-Baumwolle Mitte August zu verzeichnen. Die US-amerikanische Baumwollernteschätzung für September lag mit 11,83 Mill. Ballen um 7 vH unter der Augustschätzung. Die ägyptische Regierung will für das kommende Baumwolljahr eine größere Baumwollanbaufläche erlauben. Die Preise für Baumwolldruckstoffe erhöhten sich am amerikanischen Markt mit der Bekanntgabe der niedrigeren Baumwollernte-Schätzung.

Vom Markt für Rohseide sind im Berichtsmonat nur geringe und uneinheitliche Veränderungen zu berichten. Die Chemiefaserpreise wiesen im Berichtsmonat keine Bewegung auf. Die Flachsnotierungen erhöhten sich am Londoner Markt für belgische Wasserröste. Zurückgegangen sind am Londoner Markt die Notierungen für Manilahanf sowie für Sisal. Im Rückgang der Sisalpreise machte sich eine Nachfragestockung sowohl wegen der Verspätung der europäischen Getreideernte und des damit verbundenen Bindegarnbedarfs als auch der unsicheren Nachfrageaussichten für die nächste Saison bemerkbar. Am Jutemarkt ist nach Bekanntgabe schwerer Ernteverluste durch Überschwemmungen in Ostpakistan eine Erhöhung der Rohjutenotierungen eingetreten. In den Jutegewebepreisen fand der Preisanstieg beim Rohstoff erst teilweise seinen Niederschlag.

Rindshäute und Kalbfelle hatten noch bis September einen schwachen Markt. Immerhin gingen die Preise teilweise nicht mehr oder nicht mehr wesentlich zurück.

Am Kautschukmarkt war teils noch im August, teils Anfang September eine gewisse Erhöhung der Notierungen zu bemerken. Sie geht einmal auf die mit Abschluß der Streiks in einigen amerikanischen Gummifabriken wieder erhöhte Nachfrage am Markt und zum anderen auf erneute Unruhe in den Kautschukerzeugungsgebieten Asiens zurück.

Die Kohlepreise haben am Mailänder Markt leicht angezogen. Umgekehrt gaben sie für englische Gaskohle im Export nach. Für polnische Kohle ist ab Oktober eine Preiserhöhung im Export nach Nordeuropa vorgesehen. Es wird im Zusammenhang damit die Frage aufgeworfen wie weit bei neuen Preiserhöhungen die US-amerikanische Kohle in Europa wieder konkurrenzfähig wird.

Der Erdölmarkt verzeichnete einen geringen Preisrückgang für pennsylvanisches Rohöl, andererseits aber eine Wiedererhöhung der in der vorangegangenen Zeit mehrfach zurückgegangenen amerikanischen Benzinpreise.

Am Eisen- und Stahlmarkt ist von einer Zurücknahme der japanischen Exportpreise für Rundstahl zu berichten. Bei Formstahl ist am Mailänder Markt eine Preiserhöhung um 7,5 vH eingetreten. Auch die Preise für Grobbleche haben sich am Mailänder Markt um 3 vH erhöht. In Großbritannien wurden die Weißblechpreise Ende August um 2 1/2 s je box erhöht. In Chicago wurde jetzt eine Terminbörse für Stahlschrott eingerichtet.

Auf dem Gebiet der NE-Metallpreise ergaben sich nach dem Ende der sommerlichen Geschäftsunterbrechung eine Reihe von Auftriebsmomenten. Diese waren einmal eine mit September wieder stärker einsetzende Nachfrage und zum anderen Einwirkungen aus der Erweiterung des US-Stockpiling-Programms für eine Reihe von Metallen, daneben Lohnstreitigkeiten und damit eingetretene oder mögliche Angebotsverringerungen sowie allgemeine weltpolitische Einflüsse. Bei den Kupferpreisen resultierte vor allem am Londoner Markt aus den vorgenannten Einflüssen eine Erhöhung der Loco-Notierungen gegenüber Mitte August um rund 5 vH. In den USA blieb der bisherige Preisstand noch erhalten, obwohl auch hier die Frage offen steht, ob die kürzlich eingetretenen Lohnerhöhungen auf die Kupferpreise abgewälzt werden können. Das Anziehen der Kupferpreise am internationalen Markt ist nicht zuletzt auf die Restriktionspolitik der überseeischen Kupfererzeuger in den vorangegangenen Monaten bis etwa Mai zurückzuführen. Der vielfach bei der Wiedereröffnung des freien Londoner Kupfermarktes im August vorigen Jahres erwartete Rückgang der Kupferpreise auf ein Niveau weit unter 30 cts je lb scheint für absehbare Zeit nicht mehr in Aussicht zu stehen. Angestiegen sind auch die Bleipreise, und zwar am Londoner und New Yorker Markt um knapp 4 vH. Blei ist eines der Metalle, die aus der amerikanischen Ankündigung einer Erhöhung der Kriegsvorräte einen merklichen Preisvorteil gezogen haben. Aber auch die Zinkpreise haben sich diesseits und jenseits des Atlantik unter ähnlichen Einwirkungen wie bei Blei erhöht. Mit ca. 9 vH stiegen die Londoner Notierungen für Zink stärker an als die amerikanischen. Für Zinn ergaben sich Erhöhungen zwischen Mitte August und Mitte September um ca. 1 vH. Unverändert blieben die internationalen Nickel- und Aluminiumpreise, während am Quecksilbermarkt eine nochmalige Erhöhung der Notierungen um ca. 3 vH eintrat. Für Quecksilber besteht noch immer eine starke Nachfrage, und zwar fast ausschließlich von amerikanischer Seite. Außer an die einheimischen Produzenten wollen nach Pressemeldungen die USA auch an die mexikanischen Erzeuger eine Preisgarantie geben, wenn sie die Quecksilbererzeugung entsprechend erhöhen. Der Preis pro Flasche Quecksilber übersteigt mit 305 \$ je Flasche jetzt den Spitzenpreis, der während der koreanischen Hausse erreicht wurde, um fast ein Drittel.

Preisstabilität herrschte am Chemiemarkt, ähnliches ist vom Holzmarkt zu sagen. Die US-Terpentinpreise erhöhten sich leicht.

### Vorbemerkung

Es wird auf die langfristigen und ausführlichen Übersichten in den Statistischen Berichten Arb.Nr. VI/9 "Die Großhandelspreise im Ausland", Teil I bis III, hingewiesen. Von diesem Bericht erscheint monatlich je ein Teil.

Ein eingehendes Warenverzeichnis zur Erklärung der im vorliegenden Statistischen Bericht "Weltmarktpreise ausgewählter Waren" verwendeten Kurzbezeichnung der einzelnen Positionen mit Angabe von Handelsbedingungen, Marktort, Währungs- und Mengeneinheit wurde dem Statistischen Bericht VI/19/43 beigelegt.- Dieses Verzeichnis enthält außerdem - soweit möglich - Angaben über die Jahresdurchschnittspreise des Vorkriegsjahres 1938. Bei auktionmäßig gehandelten Waren wird anstelle des jeweiligen Stichtagpreises (Freitag) der letzterzielte Auktionspreis eingesetzt.

### Anmerkungen:

+) Lfd.Nr.

45 Ab 18.6.1954 Preise für Arabica plantation, mit den vorhergegangenen Preisen nicht vergleichbar.

72 - 74 Umgerechnet in DM je 100 Stück

154 Zellwoll-Garn, einfach

146,147 und 177 - 179 Umgerechnet in DM je 100 Meter

204 - 213 Umgerechnet in DM je 100 Liter

216 - 217 Umgerechneter Preis für 100 kg Ware

282 - 293 Umgerechnet in DM je cbm

a) Jahresdurchschnitt, aus weniger als 12 Monatsdurchschnitten berechnet.

b) Dezember 1950

c) Notierungen vom Vortage.

Lfd. Nr.	W a r e	1 9 5 4					
		August			September		
		13.	20.	27.	3.	10.	17.
i n O r i g i n a l w ä h r u n g							
1	Weizen	212,25	213,13	214,75	217,50	216,88	213,50 <sup>c)</sup>
2	"	271,13	273,25	276,88	278,50	277,38	273,63
3	"	242,00	243,88	244,50	247,25	247,13	246,75
4	"	169,75	169,63	169,75	170,25	169,75	169,88
5	"	28.9.2	28.11.9	28.15.2	28.15.8	28.14.3	28.14.2
6	"	25.0.0	25.0.0	25.5.0	25.12.6	25.15.0	25.2.6
7	"	26.8	22.1	21.10	21.1	.	.
8	Roggen	116,50	119,75	131,75	137,50	146,50	147,50
9	"	165,75	171,38	183,75	180,50	186,88	186,50 <sup>c)</sup>
10	"	105,63	108,13	130,50	137,25	145,75	142,25 <sup>c)</sup>
11	"	-	-	-	-	-	42,75
12	"	.	.	.	.	3.12.0	3.12.0
13	Hafer	72,88	72,75	74,75	75,25	78,50	76,50
14	"	95,75	96,13	98,13	98,63	101,88	97,10
15	"	74,50	75,00	79,25	79,25	84,00	82,75 <sup>c)</sup>
16	"	-	-	-	-	-	-
17	"	20.6	20.8	20.7	20.2	.	.
18	Gerste	175,00	173,00	173,00	173,00	173,00 <sup>c)</sup>	.
19	"	104,50	108,00	116,63	112,75	113,75	113,00 <sup>c)</sup>
20	"	20.17.6	21.10.0	23.15.0	23.7.6	23.2.6	22.7.6
21	"	21.9	24.8	25.7	25.0	.	.
22	"	-	-	-	-	-	47,00
23	Mais	163,38	163,88	166,13	164,50	165,63	161,75 <sup>c)</sup>
24	"	195,63	194,63	196,88	195,25	196,38	191,50 <sup>c)</sup>
25	"	-	-	-	-	-	-
26	"	26.10.0	27.18.9	27.5.0	27.10.0	26.16.3	26.12.6
27	"	27,85	27,95	28,20	27,80	28,20	.
28	Reis	9,50	9,25	.	.	.	.
29	"	80.0	80.0	79.0	79.0	79.0 <sup>c)</sup>	80.0
30	"	16 300	16 300	16 300	16 300	16 300	.
31	Weizenmehl	6,63	6,73	6,70	6,78	6,80	6,70
32	"	7,25	7,15	7,25	7,35	7,40	7,35
33	"	84.0	84.0	84.0	86.0	86.0	86.0
34	"	75.6	75.6	75.6	75.6	75.6	75.6
35	Zucker	3,15	3,18	3,19	3,20	3,14	3,13 <sup>c)</sup>
36	"	5,60	5,58	5,58	5,55 <sup>c)</sup>	.	.
37	"	8,80	8,80	8,80	8,80	8,80	8,65 <sup>c)</sup>
38	"	29.0	29.3	29.11/2	29.11/2	29.3	29.3
39	"	61.3	61.3	61.3	61.3	61.3	61.3
40	"	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	.
41	Rohkaffee	85,00	71,50	67,00	72,00	71,25	71,00 <sup>c)</sup>
42	"	67,50	58,50	52,00	56,50	58,25	55,00
43	"	81,75	74,50	71,50	76,50	75,00 <sup>c)</sup>	.
44	"	775.0	640.0	640.0	610.0	614.6	605.5
45	"	579.0	579.0	576.0	495.0 <sup>c)</sup>	.	.
46	"	31,08	32,90	33,02	32,20	32,20	30,90
47	"	45,99	48,45	48,85	47,19	47,19	47,40

a u s g e w ä h l t e r   W a r e n

1950	1953	1 9 5 4				Lfd.
Jahresdurchschnitt		Juli	August			Nr.
		Monatsdurchschnitt	1950=100	umgerechnet		
i n   O r i g i n a l w ä h r u n g					in DM je 100 kg	
224,17	207,06	205,30	211,48	94,3	32,64	1
264,22	271,07	265,56	272,63	103,2	42,07	2
237,97	232,38	233,59	241,25	101,4	37,23	3
207,59	205,66	170,83	169,88	81,8	27,02	4
27.1.4	.	28.6.63/5	28.10.03/4	105,3	32,87	5
28.1.4	30.13.5	25.0.11	25.1.92/5	89,4	28,95	6
25.101/2	31.23/5	30.410/11	22.112/5	88,7	26,48	7
139,63	141,53	108,67	119,15	85,3	19,70	8
178,52	183,81	162,01	168,98	94,7	27,94	9
149,37	129,86	95,12	110,67	74,1	18,86	10
46,67	48,91	-	-	-	-	11
.	6.4.2	4.7.83/5r	3.12.0	.	18,46	12
81,43	75,28	73,09	73,07	89,7	21,14	13
101,90	98,04	96,09	96,16	94,4	27,82	14
92,23	73,03	72,42	75,01	81,3	21,05	15
21.12.44/5	22.0.43/4	-	-	-	-	16
21.73/5	24.63/5	22.41/9r	20.92/5	96,1	23,98	17
175,00	187,52	182,43	175,19p	100,1	33,79	18
135,57	113,07	102,05	106,39	78,5	21,15	19
23.3.31/2	21.11.102/5	18.11.9	21.7.6	92,3	25,06	20
27.114/5	30.03/4	23.77/9r	23.44/5	83,6	27,00	21
50,78	46,11	48,00	-	-	-	22
146,40	154,26	160,73	163,25	111,5	26,99	23
173,87	184,91	191,27	194,35	111,8	32,13	24
164,16	173,13	-	-	-	-	25
23.7.6	28.10.114/5	25.2.33/11	27.0.31/5	115,6	31,17	26
23,15	33,88	26,95	27,82	120,2	30,71	27
10,34a)	12,62	10,00	9,49p	91,8	87,87	28
62.101/5	106.91/2	80.0	79.8	126,8	91,92	29
12 223	14 163	16 300	16 300	133,4	109,57	30
5,88	6,24	6,84	6,69	113,8	61,95	31
6,38	6,64	7,40	7,20	112,9	66,67	32
52.0	102.64/5	92.5	85.9	164,9	39,57	33
.	.	77.74/5	76.12/5	.	35,13	34
4,87	3,42	3,13	3,16	64,9	29,26	35
5,43	5,79	5,69	5,59p	102,9	51,76	36
7,98	8,69	8,80	8,80	110,3	81,48	37
24.103/4	31.17/10	28.8	28.11	116,2	33,36	38
59.2	63.53/5	61.3	61.3	103,5	70,67	39
36,00	80,00	80,00	80,00	222,2	48,30	40
50,81	57,86	87,83	76,82	151,2	711,31	41
.	.	70,08	62,67	.	580,29	42
53,59	60,32	84,75	79,46p	148,3	735,75	43
186.1	482.42/5a)	784.4r	707.6	380,2	816,30	44
233.41/5	579.02/5	601.0	567.1	-	654,29	45+)
14,11	19,07	30,94	32,02	226,9	732,48	46
19,57	23,67	44,88	46,93	239,8	1 073,56	47



W e l t m a r k t p r e i s e

Lfd. Nr.	W a r e	1 9 5 4					
		August			September		
		13.	20.	27.	3.	10.	17.
		i n O r i g i n a l w ä h r u n g					
48	Rohkakao	70,00	66,05	62,20	58,70	56,35	55,40 <sup>c)</sup>
49	"	64,25	59,00	55,20	52,20	50,10	49,15 <sup>c)</sup>
50	"	61,73	58,30	54,20	50,93	48,85	48,15 <sup>c)</sup>
51	"	480.0	460.0	457.6	430.0	415.0	.
52	Tee	67,00 <sup>c)</sup>	67,00 <sup>c)</sup>	.	.	.	.
53	"	2/12/0	2/14/0	2/13/0	2/15/0	.	3/0/0
54	"	258,00	277,00	270,00	288,00	261,00	.
55	"	6,95	7,25	7,45	7,45	7,75	7,80
56	Pfeffer	98,00	98,00	102,00	89,50	80,50	.
57	"	37,50	41,00	40,50	38,50	37,00	.
58	Rinder	212,50	222,50	222,50	222,50	222,50	.
59	Schweine	21,75 <sup>c)</sup>	22,38	20,25	19,25 <sup>c)</sup>	18,25 <sup>c)</sup>	19,13 <sup>c)</sup>
60	"	22,75 <sup>c)</sup>	23,00	22,00 <sup>c)</sup>	20,38 <sup>c)</sup>	19,50 <sup>c)</sup>	20,00 <sup>c)</sup>
61	Rindfleisch	17.4	16.0	15.4	.	.	.
62	"	16.8	17.4	.	.	.	.
63	"	23 400	24 000	24 600	24 200	24 200	24 400
64	Schweinefleisch	58,00	57,00	51,00	48,00	.	.
65	"	18.8	16.0	16.0	.	.	.
66	"	4,02	4,02	4,02	4,02	4,02	.
67	Speck	56,00	56,00	56,00	56,00	53,00	53,00 <sup>c)</sup>
68	"	16,75	16,75	16,75	16,00	17,50	.
69	"	312.0	312.0	312.0	.	.	.
70	Schinken	91,00	91,00	88,00	88,00	86,00	.
71	"	380.0	360.0	360.0	.	.	.
72	Eier	44,00	39,00	41,75	40,00 <sup>c)</sup>	39,25 <sup>c)</sup>	.
73	"	46.6	48.9	48.9	.	.	.
74	"	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	.
75	Butter	57,88	57,88	58,00	58,50	58,88	59,50 <sup>c)</sup>
76	"	390.0	370.0	370.0	.	.	.
77	"	640,00	640,00	640,00	640,00	640,00	.
78	Käse	2,60	2,60	2,60	2,60	.	.
79	"	3,65	3,60	3,60	3,60	.	.
80	"	255,00	255,00	280,00	295,00	295,00	1
81	Schmalz	15,91	16,83	17,53	16,72	16,95	16,40
82	"	17,80	19,30	19,05	18,42	18,55	18,42
83	"	206.3	202.6	202.6	.	.	.
84	"	295,00	295,00	305,00	305,00	305,00	.
85	Talg	6,13	6,38	6,50	6,63	6,38	6,38
86	"	68.0.0	68.0.0	67.0.0	65.0.0	65.0.0	65.0.0
87	Leinsaat	340,00	340,00	340,00	335,00	340,00	345,00 <sup>c)</sup>
88	"	272,00	278,00	306,50	299,00	292,00	290,50 <sup>c)</sup>
89	"	23/4/0	23/4/0	23/6/0	23/0/0	23/4/0	25/7/0
90	"	10 650	10 650	10 950	10 950	11 100	.
91	Kopra	184,00	182,00	175,00	180,00	176,00	177,00
92	"	5 650	5 500	5 300	5 200	5 200	5 400
93	"	69.5.0	68.10.0	66.0.0	67.5.0	66.15.0	67.15.0
94	"	.	7 900	7 900	7 900	7 800	7 800

a u s g e w ä h l t e r   W a r e n

1950	1953	1 9 5 4				Lfd.
Jahresdurchschnitt		Juli	August			
		Monatsdurchschnitt	1950=100	umgerechnet in DM je 100 kg		Nr.
i n   O r i g i n a l w ä h r u n g						
32,18	37,30	69,66	67,67	210,3	626,58	48
30,98	35,02	64,82	61,60	198,8	570,38	49
29,47	32,37	60,71	59,53	202,0	551,21	50
259.9 <sup>2</sup> /3	273.61/10	538.6	492.0	189,4	576,77	51
63,55	57,23	80,00	67,00p	105,4	620,38	52
1/13/10	1/9/81/2	2/8/4	2/13/44/5	152,2	551,75	53
234,43	205,04	234,00	261,00	111,3	507,51	54
3,14	4,90	6,90	7,09	225,8	524,52	55
163,62	127,72	72,75	97,50p	59,6	902,79	56
128,03	89,20	37,17	40,00	31,2	430,75	57
189,61	190,38	221,37	211,37	111,5	127,62	58
18,84	21,85	22,52	21,13	112,2	195,65	59
18,81	22,47a)	21,16	22,04	117,2	204,08	60
9.6	14.71/3	17.2	16.3	171,1	262,49	61
9.0	14.6	17.6	16.8	185,2	269,22	62
20 325	23 696	23 450	23 720	116,7	283,19	63
47,62	52,96	60,81	55,18p	115,9	510,93	64
12.0	17.4	18.4	16.93/5	140,0	271,37	65
3,91	4,12	3,94	4,00	102,3	241,51	66
44,00	57,49	57,90	56,00	127,3	518,53	67
174.91/3	327.8	16,27	16,57	.	153,43	68
		312.0	312.0	178,5	359,98	69
185.31/4	377.0	91,88	90,28	.	835,94	70
		457.4	371.0	200,2	428,05	71
41,99	52,03	42,71r	41,80p	99,5	14,63	72)
33.33/4	46.21/3	42.41/2	47.6	142,6	23,20	73)+)
2,98	3,74	3,30	3,50	117,4	11,84	74)
62,07	66,50	57,76	57,92	93,3	536,30	75
169.03/4	311.41/3	405.0	378.0	223,6	436,13	76
570,97	661,56	640,00	640,00	112,1	386,42	77
2,22	2,59	2,57	2,60	117,1	156,98	78
.	3,58	3,62	3,63	.	219,17	79
251,54	269,06	234,00	261,25	103,9	175,61	80
12,82	12,36	15,83	16,30	127,1	150,93	81
12,80	14,00	17,32	18,14	141,7	167,97	82
90.0	153.4	207.33/4	203.9	226,4	235,08	83
331,13	237,50	292,50	297,50	89,8	199,98	84
8,77	4,77	5,79	6,26	71,4	57,96	85
80.17.71/5	66.8.63/10	70.0.0	68.0.0	84,1	78,46	86
376,59	381,06	356,36	345,68	91,8	57,16	87
375,92	296,30	264,03	280,37	74,6	47,77	88
39/2/41/2	29/1/11	24/9/2	23/4/6	59,5	40,42	89
12 172	10 751	10 538	10 752	88,1	72,09	90
223,54	224,33	186,56	182,44	81,6	75,41	91
7 336	6 706	5 724	5 535	75,4	80,86	92
91.1.64/5	85.3.73/5	71.3.22/5	68.17.103/5	75,6	79,49	93
9 313	9 067	7 867	7 867	84,5	93,12	94

W e l t m a r k t p r e i s e

		1 9 5 4					
Lfd. Nr.	W a r e	August			September		
		13.	20.	27.	3.	10.	17.
		i n O r i g i n a l w ä h r u n g					
95	Erdnüsse	73.0.0	72.0.0	72.0.0	71.0.0	72.10.0	73.10.0
96	"	56.0.0	56.0.0	56.0.0	56.0.0	56.0.0	55.0.0
97	"	27/6/0	26/8/0	27/4/0	26/8/0	26/12/0	27/2/0
98	Palmkerne	46.15.0	47.0.0	46.5.0	46.5.0	46.5.0	47.0.0
99	"	6 500	6 500	6 500	6 250	6 350	6 350
100	Sojabohnen	308,00	317,13	305,50	296,00	305,25	281,38
101	"	50.0.0	50.0.0	50.0.0	50.0.0	50.0.0	50.0.0
102	Rizinussaat	46.0.0	45.0.0	45.0.0	45.0.0	45.0.0	42.10.0
103	"	19/10/0	19/10/0	20/14/0	20/0/0	20/4/0	21/12/0
104	Leinöl	17,25	17,12	17,12	16,25	16,25	15,75
105	"	74.0.0 <sup>c)</sup>	75.0.0	75.0.0	74.10.0	74.10.0	.
106	"	850	870	870	865	865	850
107	"	267,50	267,50	265,00	265,00	266,50	.
108	Baumwollsaatöl	15,85	16,15	16,05	15,85	15,80	14,85 <sup>c)</sup>
109	"	15,13	15,88	15,88	15,63	15,38	15,13
110	"	138.0.0	135.0.0	135.0.0	135.0.0	135.0.0	132.0.0
111	Olivenöl	222,50	225,00	222,50	222,50	222,50	222,50
112	"	205.0.0	205.0.0	215.0.0	215.0.0	218.0.0	218.0.0
113	"	214.10.0	214.10.0	214.10.0	214.10.0	214.10.0	214.10.0
114	"	165,00	165,00	165,00	165,00	165,00	165,00
115	Kokosöl	13,38	13,38	12,88	12,88 <sup>c)</sup>	.	.
116	"	107.0.0	106.0.0	105.0.0	104.0.0	101.0.0	104.0.0
117	"	105.10.0	105.0.0	104.0.0	101.0.0	101.0.0	102.0.0
118	Erdnußöl	17,25	18,25	18,63	18,75 <sup>c)</sup>	.	.
119	"	18,13	19,13	19,13	19,75	19,75	19,75
120	"	123.0.0	123.0.0	121.0.0	116.0.0	116.10.0	119.0.0
121	Palmöl	12,40	12,40	12,40	12,40 <sup>c)</sup>	.	.
122	"	80.0.0	80.0.0	80.0.0	80.0.0	80.0.0	80.0.0
123	Sojaöl	21,00	21,25	21,31	21,38 <sup>c)</sup>	.	.
124	"	15,88	16,38	16,38	16,75	16,25	15,25
125	"	144.0.0	144.0.0	144.0.0	144.0.0	144.0.0	124.0.0
126	Wolle	171,50	169,50	164,10	160,50	162,20	163,80
127	"	56,50	56,50	.	.	.	.
128	"	146,00	146,00	146,00	.	.	.
129	"	76,00	76,00	76,00	.	.	.
130	"	153,00 <sup>c)</sup>	152,00 <sup>c)</sup>	151,00 <sup>c)</sup>	144,00 <sup>c)</sup>	141,00 <sup>c)</sup>	141,00 <sup>c)</sup>
131	"	146,75	146,50	143,75	139,00	137,13	137,00
132	"	186,00	186,00	180,00	176,00	176,00	174,00
133	"	65,50	65,50	66,50	61,50	61,50	.
134	"	50,00	50,00	52,50	46,50	46,50	.
135	Baumwolle	35,05	35,20	35,10	35,15	35,20	35,50 <sup>c)</sup>
136	"	33,80	34,00	34,10	34,15	34,15	34,40
137	"	31,80	31,89	32,00	32,35	32,28	32,78
138	"	77,17	77,15	77,10	80,31	80,18	80,98
139	"	95,11	95,09	95,02	100,90	100,73	101,73
140	"	24,10	26,30	26,60	27,25	28,95	27,70
141	"	705/0/0	730/0/0	710/0/0	.	710/0/0	710/0/0

a u s g e w ä h l t e r   W a r e n

1950	1953	1 9 5 4				Lfd.
Jahresdurchschnitt		Juli	August			Nr.
		Monatsdurchschnitt	1950=100	umgerechnet		
i n   O r i g i n a l w ä h r u n g					in DM je 100 kg	
72.4.2		77.0.0	73.1.61/2	101,2	84,32	95
58.16.8	59.6.29/10		56.0.0	95,2	64,61	96
42/6/3	42/3/91/2	30/14/10	27/3/0	64,1	47,20	97
68.15.81/2	63.19.77/20	49.6.44/5	46.14.9	67,9	53,93	98
9 160	8 680	6 650	6 500	71,0	54,46	99
271,90	284,39	364,83	306,92	112,9	47,36	100
38.15.3	44.1.61/5a)	50.0.0	50.0.0	129,0	57,69	101
61.10.71/2	67.6.74/5	46.16.10	45.11.61/2	74,1	52,59	102
32/0/9	31/0/91/3	21/12/0	19/15/6	62,3	34,67	103
17,20	16,06	16,33	17,15	99,7	158,80	104
132.7.8	180.0.0	72.13.6	75.11.0	57,1	87,17	105
1 853	1 250	840	859	46,4	71,97	106
386,79	285,57	259,75	266,88	69,0	179,39	107
18,07	16,03	16,10	15,91	88,0	147,32	108
.	15,15	15,51	15,44	.	142,97	109
114.0.0	149.16.0	140.0.0	136.5.2	119,5	157,21	110
259,00	264,00	223,75	222,00	85,7	270,47	111
214.0.11/2	279.5.11/10	213.13.71/5	207.13.10	97,0	243,48	112
.	230.0.22/5	214.10.0	214.10.0	.	251,46	113
183,12	193,58	165,00	165,00	90,1	110,91	114
16,00	17,06	13,60	13,45p	84,1	124,54	115
135.16.9	124.12.77/10	109.6.44/5	107.3.51/2	78,9	123,65	116
106.0.0	121.19.92/5	107.5.22/5	105.6.14/5	99,3	121,50	117
17,38	21,33	16,54	17,27p	99,4	159,91	118
.	22,60	17,93	18,85	.	174,54	119
150.3.21/2	137.3.11a)	129.0.92/9r	124.3.101/5	82,6	143,29	120
14,64	12,10	12,40	12,40p	84,7	114,82	121
100.10.0	80.17.51/2	71.0.0r	80.0.0	79,6	92,30	122
18,47	19,41	20,83	21,05p	114,0	194,91	123
.	13,78	15,40	16,19	.	149,91	124
114.0.0	149.18.92/5	141.4.0	144.0.0	126,3	166,15	125
181,14	145,56	162,98	168,50	93,0	1 560,21	126
68,98	51,77	54,00	56,50	81,9	523,16	127
174,29	159,06a)	148,50	145,60	83,5	1 567,92	128
95,82	72,97	76,75	76,00	79,3	818,42	129
186,11	162,31	153,89	151,25	81,3	1 628,76	130
.	.	148,30	146,03	.	1 572,55	131
217,26	202,07	187,30	184,90	85,1	1 549,09	132
76,72	66,63	67,10	65,75	85,7	568,22	133
63,37	48,27	50,80	50,63	79,9	437,55	134
37,06	33,80	35,37	35,19	95,0	325,84	135
35,98	32,77	34,23	34,04	94,6	315,19	136
35,81	31,82	31,85	32,03	89,4	344,92	137
110,99	69,64	77,21	77,24	69,6	414,67	138
107,79	87,19	95,16	95,20	88,3	511,09	139
17,05	16,97	22,31	25,05	146,9	573,04	140
824/4/13/4	657/4/6	708/3/9	716/4/5	86,9	177,65	141

## Weltmarktpreise

Lfd. Nr.	W a r e	1 9 5 4					
		August			September		
		13.	20.	27.	3.	10.	17.
i n O r i g i n a l w ä h r u n g							
142	Baumwollgarn	63,50	63,50	63,50	63,00	.	.
143	"	76,50	76,50	76,50	76,00	76,00c)	.
144	"	54,00	54,00	54,00	.	.	.
145	"	84,75	84,75	84,75	.	.	.
146	Baumwollstoff	13,75	13,75	13,75	13,69	14,00	14,00c)
147	"	11,30	11,10	11,10	.	.	.
148	Rohseide	4,65	4,65c)	4,77c)	4,90c)	4,73	4,68c)
149	"	6 850	6 850	6 850	6 800	6 800	6 850
150	"	6 350	6 400	6 425	6 475	6 475	6 475
151	"	.	.	4 275	4 275	.	.
152	Viskose-Reyon	78,00	78,00	78,00	78,00	78,00	.
153	"	54,00	54,00	54,00	54,00	54,00	54,00
154	" +)	42,50	42,50	42,50	42,50	42,50	42,50
155	"	1 184	1 184	1 184	1 184	1 184	1 184
156	Viskose-Zellwolle	34,00	34,00	34,00	34,00	34,00	.
157	"	24,00	24,00	24,00	.	.	.
158	Nylonstapelfaser	155,00	155,00	155,00	155,00	155,00	.
159	"	123,00	123,00	123,00	123,00	123,00	.
160	Flachs	305.0.0	305.0.0	312.0.0	.	.	.
161	"	4 250	4 250	4 250	.	.	.
162	"	3 350	3 350	3 350	.	.	.
163	"	247,50	247,50	247,50	.	.	.
164	Rohhanf	19,25c)	.	.	.	.	.
165	"	27,50c)	.	.	.	.	.
166	"	88.0.0	88.0.0	86.0.0	88.0.0	88.0.0	89.0.0
167	"	29 140	29 140	29 140	29 140	29 140	29 140
168	"	27 125	27 125	27 125	27 125	27 125	27 125
169	"	119,00	119,00	119,00	119,00c)	119,00	.
170	Sisal	11,45c)	1,45c)	11,45c)	.	.	.
171	"	88.0.0	88.0.0	83.0.0	78.0.0	77.0.0	75.0.0
172	"	75,03	75,03	.	71,95c)	.	.
173	Rohjute	12,25	12,55	13,05	13,65c)	13,40c)	.
174	"	80.0.0	.	90.0.0	90.0.0	90.0.0	97.0.0c)
175	"	81.0.0	82.0.0c)	.	.	.	.
176	"	150/0/0	155/0/0	165/0/0	165/0/0	160/0/0	160/0/0
177	Jutegewebe	11,85	12,25	12,25	12,25	.	.
178	"	72.0	73.9	75.0	.	.	.
179	"	49/13/0	51/11/0	52/1/0	50/14/0c)	49/11/0	50/7/0
180	Rindshäute	14,27	14,65	13,32	12,89	12,39	12,02c)
181	"	12,25	12,25	13,25	13,25	13,25	12,75
182	"	18,38	17,75	17,00	17,00	17,00	17,25
183	"	24,00	24,00	22,00	22,00	19,50	19,50
184	"	23,00	23,00	23,00	23,00	23,00	23,00
185	Kalbfelle	5,35	5,35	4,75	4,75	4,30	4,30
186	"	42,07	42,07	40,00	38,00	36,00	.

a u s g e w ä h l t e r   W a r e n

1950	1953	1 9 5 4				Lfd.
Jahresdurchschnitt		Juli	August			Nr.
		Monatsdurchschnitt	1950=100	umgerechnet in DM je 100 kg		
i n   O r i g i n a l w ä h r u n g						
71,90	67,39	63,00	63,24p	88,0	585,56	142
93,20	84,68	76,26	76,50p	82,1	708,34	143
60,45	58,01	54,25	54,00	89,3	581,51	144
81,69	73,98	84,75	84,83	103,8	913,51	145
18,10	15,61	13,58	13,74	75,9	63,11	146)
11,86	10,08a)	11,30	11,18	94,3	59,72	147)+)
3,46	5,31	4,52	4,70	135,8	4 351,92	148
6 047	8 269	6 857	6 833	113,0	4 593,09	149
5 843	7 868	6 325	6 413	109,8	4 310,77	150
3 182	4 635	3 981	4 195	131,8	5 008,41	151
73,20	78,00	78,00	78,00	106,6	722,23	152
44,00	54,00	54,00	54,00	122,7	581,51	153
38,35	44,21	42,50	42,50	110,8	457,67	154
1 042	1 110	1 184	1 184	113,6	795,88	155
36,13	35,00	34,00	34,00	94,1	314,82	156
18,63	25,50	24,00	24,00	128,8	258,45	157
175,00	175,00	155,00	155,00	88,6	1 435,21	158
.	135,00	123,00	123,00	.	1 324,55	159
351.0.0	322.6.0	312.0.0	309.8.0	88,1	356,98	160
3 656	4 206	4 200	4 250	116,2	356,07	161
3 283	3 210	3 400	3 350	102,0	280,66	162
227,92	233,02	242,50	247,50	108,6	273,20	163
27,48	26,61	19,75	19,25p	70,1	178,24	164
35,39	37,00	31,53	28,34p	80,1	262,41	165
135.17.22/3	126.10.10	89.5.0	87.0.0	64,0	100,38	166
28 278	35 253	29 140	29 140	103,0	195,88	167
27 059	33 921	27 125	27 125	100,2	182,33	168
.	176,48	122,94	119,00	.	142,07	169
18,45	12,29	11,59	11,45p	62,1	106,02	170
141.10.93/5	93.0.07/10	89.9.73/5	86.16.0	61,3	100,15	171
.	83,52	72,60	75,03	.	89,58	172
15,64	13,10	12,19	12,24p	78,3	113,34	173
112.6.0	86.1.81/2	80.10.6	81.10.9	72,6	94,08	174
114.15.2	79.9.10	81.10.0r	82.10.0p	71,9	95,19	175
200/0/0	142/4/74/5	140/0/0	154/8/0	77,3	75,11	176
21,98	12,33	11,58	11,87p	54,0	54,52	177)
107.51/3	.	73.1	73.93/5	68,7	47,31	178)+)
55/0/0	51/1/4	48/9/2	50/3/2	91,3	48,42	179)
23,69	16,94	14,10	13,82	58,3	127,96	180
27,05	14,83	12,19	12,65	46,8	117,13	181
29,21	19,70	21,13	17,93	61,4	193,08	182
35,46	26,79	24,00	23,20	65,4	249,83	183
32,05	29,44	24,00	23,00	71,8	247,68	184
7,62	7,19	5,56	5,11	67,1	450,62	185
60,00a)	45,61	42,00	41,03	68,4	441,84	186

Weltmarktpreise

Lfd. Nr.	W a r e	1 9 5 4					
		August			September		
		13.	20.	27.	3.	10.	17.
		i n O r i g i n a l w ä h r u n g					
187	Roh-Kautschuk	22,88	23,25	23,50	23,25	23,50	24,00 <sup>0)</sup>
188	"	19,66	19,88	20,00	19,97	20,50	20,50
189	"	65,83	67,06	67,88	67,44	69,31	69,63
190	"	24,00	23,38	23,25	24,88	.	.
191	"	80,50	81,00	79,50	77,50	79,50	79,00
192	Steinkohle	13,80	13,80	13,80	.	.	.
193	"	107.6	107.6	102.6	.	.	.
194	"	83.8	83.8	83.8	.	.	.
195	"	4 690	4 690	4 690	4 690	4 690	4 690
196	"	1 300	1 300	1 300	.	.	.
197	"	1 500	1 500	1 500	1 500	1 500	1 500
198	"	1 430	1 430	1 450	1 450	1 450	1 450
199	"	1 400	1 400	1 400	1 400	1 400	1 400
200	Koks	14,75	14,75	14,75	14,75	14,75	14,75
201	"	110.2	110.2	110.2	110.2	110.2	110.2
202	"	6 480	6 480	6 480	6 480	6 480	6 480
203	"	1 800	1 800	1 800	1 800	1 800	1 800
204	Erdöl	2,76	2,76	2,76	2,76	2,76	2,76
205	"	3,26	3,26	3,26	3,23	.	.
206	"	1,97	1,97	1,97	1,97	1,97	1,97
207	"	2,39	2,39	2,39	2,39	2,39	2,39
208	Leuchtöl	9,25	9,25	.	.	.	.
209	Diesel- und Gasöl	8,25	8,31	.	.	.	.
210	"	3,95	3,95	.	.	.	.
211	Benzin	9,58	9,67	.	.	.	.
212	Heizöl	10,13	10,13	.	.	.	.
213	"	1,88	1,88	.	.	.	.
214	Eisenerz	10,30	10,30	10,30	10,30	10,30	10,30
215	"	9,90	9,90	9,90	9,90	9,90	9,90
216	"	20,00	20,00	20,00	20,00	20,00	20,00
217	"	22,00	22,00	22,00	22,00	22,00	22,00
218	Roheisen	56,00	56,00	56,00	56,00	56,00	56,00
219	"	15.10.6	15.10.6	15.10.6	15.10.6	15.10.6	15.10.6
220	"	58,50	58,50	58,50	58,50	58,50	58,50
221	"	14.19.6	14.19.6	14.19.6	14.19.6	14.19.6	14.19.6
222	"	18 914	18 914	18 914	18 914	18 914	18 914
223	"	2 875	2 875	2 875	2 875	2 875	2 875
224	"	17.14.6	17.14.6	17.14.6	17.14.6	17.14.6	17.14.6
225	"	23 400	23 400	23 400	23 400	23 400	23 400
226	"	3 675	3 675	3 675	3 675	3 675	3 675
227	Stahlschrott	30,00	30,00	30,00	31,00	31,00	31,00
228	"	6.7.1	6.7.1	6.7.1	6.7.1	6.7.1	6.7.1
229	"	1 700	1 700	1 700	1 750	1 850	1 850
230	"	-	-	-	-	-	-
231	Stabstahl	4,84	4,84	4,84	4,84	4,84	4,84
232	"	32.7.0	32.7.0	32.7.0	32.7.0	32.7.0	32.7.0
233	"	4 300	4 300	4 300	4 300	4 300	4 300
234	"	90,00	82,00	82,00	82,00	82,00	.

a u s g e w ä h l t e r   W a r e n

1950	1953	1 9 5 4				Lfd.
Jahresdurchschnitt		Juli	August		umgerechnet in DM je 100 kg	Nr.
		Monatsdurchschnitt	1950=100			
i n   O r i g i n a l w ä h r u n g						
41,31	24,16	24,05	23,24	56,3	215,19	187
32,35	19,82	20,62	19,86	61,4	213,87	188
108,84	67,42	70,10	67,25	61,8	203,41	189
33,53	23,77a)	25,33	23,84	71,1	256,72	190
116,87	77,90	85,73	81,24	69,5	245,73	191
12,89	15,89	13,80	13,80	107,1	6,39	192
87,6	110,0	107,6	105,6	120,6	6,09	193
55.31/2	75.53/4	83,8	83,8	151,3	4,83	194
3 530	4 732	4 690	4 690	132,9	5,60	195
1 235	1 297	1 300	1 300	105,3	10,89	196
1 331	1 488	1 500	1 500	112,7	10,08	197
1 388	1 427	1 386	1 435	103,7	9,65	198
1 294	1 418	1 400	1 400	108,2	9,41	199
14,06	14,75	14,75	14,75	104,9	6,83	200
72,1	95.111/5	110,2	110,2	152,8	6,36	201
4 800	6 570	6 480	6 480	135,0	7,74	202
1 867	1 920	1 770	1 790	95,9	12,03	203
2,51	2,65	2,76	2,76	110,0	7,29	204)
3,80	4,31	3,26	3,26	85,8	8,61	205)
1,75	1,85	1,97	1,97	112,6	5,20	206)
2,09	2,35	2,39	2,39	114,4	6,31	207)
8,55	9,27	9,21	9,25p	108,2	10,26	208)
7,49	8,45	7,95	8,22p	109,7	9,12	209)
3,66	4,33	3,95	3,95p	107,9	10,44	210)
9,75	10,50	9,53	9,60p	98,5	10,65	211)
9,30	10,55	10,34	10,13p	108,9	11,24	212)
1,74	1,77	1,88r	1,88p	108,0	4,99	213)
8,07	10,04	10,30	10,30	127,6	4,26	214
7,67	9,64	9,90	9,90	129,1	4,09	215
18,00	29,07	20,00	20,00	111,1	5,66	216)
17,00	20,00	22,00	22,00	129,4	5,82	217)+
47,04	55,26	56,00	56,00	119,0	23,15	218
10.3.5	14.4.114/5	15.10.6	15.10.6	152,6	17,91	219
50,92	59,35	58,50	58,50	114,9	24,18	220
10.7.111/3	13.15.3	14.19.6	14.19.6	144,0	17,28	221
13 240	18 863	18 914	18 914	142,9	22,58	222
1 950	3 154	2 875	2 875	147,4	24,09	223
11.19.0	16.9.113/4	17.14.6	17.14.6	148,3	20,45	224
15 320	24 308	23 400	23 400	152,7	27,94	225
2 571	3 947	3 675	3 675	142,9	30,79	226
39,04	41,08	29,06r	29,89p	76,6	12,36	227
3.17.9	6.4.62/5	6.7.1	6.7.1	163,5	7,33	228
1 149	1 847	1 700	1 700	148,0	14,24	229
391	1 061	-	-	-	-	230
4,01	4,64	4,83r	4,84	120,7	44,82	231
25.15.8	40.4.23/4	32.7.0	32.7.0	125,5	37,32	232
3 529	4 541	4 258	4 300	121,8	36,03	233
70,00a)	107,00	90,00	86,39	123,4	36,28	234



W e l t m a r k t p r e i s e

		1 9 5 4					
Lfd.	W a r e	August			September		
Nr.		13.	20.	27.	3.	10.	17.
		i n O r i g i n a l w ä h r u n g					
235	Formstahl	4,25	4,25	4,25	4,25	4,25	4,25
236	"	29.4.6	29.4.6	29.4.6	29.4.6	29.4.6	29.4.6
237	"	10 000	10 000	10 000	10 750	10 750	.
238	Stahlknüppel	71,68	71,68	71,68	71,68	71,68	71,68 <sup>c)</sup>
239	"	25.12.6	25.12.6	25.12.6	25.12.6	25.12.6	25.12.6
240	"	22 870	22 870	22 870	22 870	22 870	22 870
241	Stahlschienen	99,68	99,68	99,68	99,68	99,68	99,68
242	"	30.5.0	30.5.0	30.5.0	30.5.0	30.5.0	30.5.0
243	Grobbleche	4,23	4,23	4,23	4,23	4,23	4,23
244	"	31.1.6	31.1.6	31.1.6	31.1.6	31.1.6	31.1.6
245	"	4 900	4 900	4 900	4 900	4 900	4 900
246	"	9 450	9 450	9 450	9 750	9 750	.
247	Feinbleche	4,05	4,05	4,05	4,05	4,05	4,05 <sup>c)</sup>
248	"	42.1.0	42.1.0	42.1.0	42.1.0	42.1.0	42.1.0
249	Weißblech	8,70	8,70	8,70	8,70	8,70	8,70
250	"	9,58	9,58	9,58	9,58	9,58	9,58
251	"	2.19.7	2.19.7	2.19.7	2.19.7	2.19.7	2.19.7
252	"	3.10.0	3.10.0	3.10.0	3.12.6	3.12.6	3.12.6
253	Kupfer	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00
254	"	29,60	29,53	29,70	29,78	.	.
255	"	234.2.6	236.17.6	240.17.6	245.10.0	245.10.0	253.7.6
256	"	3 350	3 333	3 333	3 350	3 350	3 350
257	"	49 000	49 000	49 000	49 500	49 500	.
258	Blei	14,00	14,00	14,25	14,25	14,50	14,75
259	"	12,25	12,25	12,75	12,75	13,00	13,25
260	"	96.12.6	97.7.6	98.17.6	99.12.6	100.2.6	102.2.6
261	Zink	11,00	11,00	11,00	11,50	11,50	11,50
262	"	9,63	9,63	9,63	10,13	10,13	10,13 <sup>c)</sup>
263	"	12,50	12,50	12,50	12,50	13,00	13,00
264	"	74.11.3	74.12.6	77.17.6	80.17.6	81.2.6	80.7.6 <sup>c)</sup>
265	"	1 140	1 140	1 140	1 140	1 140	1 140
266	Zinn	361,00	361,00	364,00	362,00	364,75	368,50 <sup>c)</sup>
267	"	92,50	92,62	93,12	92,62	93,25	93,87
268	"	724.10.0	728.10.0	730.15.0	730.10.0	733.15.0	738.15.0
269	Nickel	60,00	60,00	60,00	60,00	60,00	60,00
270	"	483.0.0	483.0.0	483.0.0	483.0.0	483.0.0	483.0.0
271	Aluminium	22,20	22,20	22,20	22,20	22,20	22,20
272	"	156.0.0	156.0.0	156.0.0	156.0.0	156.0.0	156.0.0
273	"	19,00	19,00	19,00	19,00	19,00	19,00
274	Quecksilber	290,00	290,00	290,00	295,00	300,00	300,00 <sup>c)</sup>
275	"	100.0.0	100.0.0	100.0.0	100.0.0	102.10.0	105.0.0
276	"	4 150	4 150	4 150	4 150	4 850	.
277	Antimon	28,50	28,50	28,50	28,50	28,50	28,50
278	"	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00
279	"	210.0.0	210.0.0	210.0.0	210.0.0	210.0.0	210.0.0

a u s g e w ä h l t e r   W a r e n

1950	1953	1 9 5 4				Lfd.
Jahresdurchschnitt		Juli	August	1950=100	umgerechnet in DM je 100 kg	Nr.
		Monatsdurchschnitt				
		i n O r i g i n a l w ä h r u n g				
3,42	3,99	4,24	4,25	124,3	39,35	235
19.13.6	28.6.117/10	29.4.6	29.4.6	148,5	33,72	236
14 013	11 220	10 000	10 000	71,4	67,22	237
59,65	67,89	71,54	71,68	120,2	29,63	238
16.16.6	25.10.103/5	25.12.6	25.12.6	152,3	29,57	239
15 020	23 689	22 870	22 870	152,3	27,30	240
76,47	92,06	99,50	99,68	130,4	41,20	241
19.2.6	29.2.57/10	30.5.0	30.5.0	158,2	34,90	242
3,52	4,01	4,22	4,23	120,2	39,17	243
20.14.6	30.3.117/10	31.1.6	31.1.6	149,9	35,85	244
4 365	5 737	4 900	4 900	112,3	41,05	245
8 494	10 847	9 450	9 450	111,3	63,52	246
3,37	3,86	4,04	4,05	120,2	37,50	247
28.16.0	41.3.31/3	42.1.0	42.1.0	146,0	48,52	248
7,30	8,70	8,70	8,70	119,2	80,56	249
8,27	9,93	9,58	9,58	115,8	82,90	250
2.1.101/3	2.17.53/5	2.19.7	2.19.7	142,3	71,29	251
3.0.9	3.12.53/5	3.10.0	3.10.8	116,3	84,55	252
21,58	29,02	30,00	30,00	139,0	277,78	253
21,69	31,94	29,64	29,57	136,3	273,80	254
178.15.73/4	254.5.1	238.5.41/10	236.10.43/5	132,3	272,89	255
2 451	3 445	3 350	3 341p	136,3	279,91	256
41 306	49 375	49 000	49 000	118,6	329,37	257
13,29	13,49	14,00	14,06	105,8	130,19	258
13,02	11,74	12,38	12,38	95,1	114,63	259
107.18.4	91.8.62/3	95.13.102/5	96.18.14/5	89,8	111,81	260
13,86	10,86	11,00	11,00	79,4	101,85	261
14,74	9,59	10,26	9,62	65,3	89,08	262
15,81	12,10	12,50	12,50	79,1	119,27	263
119.5.21/2	75.2.5	77.11.3	75.6.42/5	63,2	86,90	264
1 632	1 129	1 140	1 140	69,9	95,51	265
365,42	363,92	375,04	363,17	99,4	823,87	266
95,57	95,85	96,58	93,36	97,7	864,46	267
745.16.8	730.14.51/4	756.11.94/5	732.2.101/5	98,2	844,74	268
44,79	59,91	60,00	60,00	134,0	555,56	269
359.15.61/2	481.18.02/5	483.0.0	483.0.0	134,2	557,28	270
17,71	20,93	21,50	22,11	124,8	204,73	271
113.16.63/4	156.15.0	156.0.0	156.0.0	137,0	179,99	272
15,78	18,88	19,00	19,00	120,4	181,29	273
74,81	193,03	286,92	290,00	387,6	3 533,19	274
21.18.51/3	68.2.111/10	99.7.6	100.0.0	456,2	3 400,63	275
1 341	3 650	4 150	4 150	309,5	2 789,60	276
27,59	33,93	28,50	28,50	103,3	263,89	277
34,25	30,00	30,00	30,00	87,6	286,25	278
184.18.114/5	222.15.112/5	210.0.0	210.0.0	113,5	242,29	279

W e l t m a r k t p r e i s e

		1 9 5 4					
Lfd. Nr.	W a r e	August			September		
		13.	20.	27.	3.	10.	17.
		i n O r i g i n a l w ä h r u n g					
280	Zement	3,60	3,60	3,60	3,60	3,60	3,60
281	"	96.6	96.6	96.6	96.6	96.6	96.6
282	Holz	25.4.8	25.4.8	25.4.8	25.4.8	25.4.8	25.4.8
283	"	19.4.0	19.4.0	19.4.0	19.4.0	19.4.0	19.4.0
284	"	21.0.0	21.0.0	21.0.0	21.0.0	21.0.0	21.0.0
285	"	12 000	12 000	12 000	12 000	12 000	12 000
286	"	7 000	7 000	7 000	7 000	7 000	7 000
287	"	6 750	6 750	6 750	6 750	6 750	6 750
288	"	2 750	2 750	2 750	2 750	2 750	2 750
289	"	2 300	2 300	2 300	2 250	2 250	2 250
290	"	1 900	1 900	1 900	1 900	1 900	1 900
291	"	74 500	74 500	74 500	74 500	74 500	74 500
292	"	91 000	91 000	91 000	91 000	91 000	91 000
293	"	59 000	59 000	59 000	59 000	59 000	59 000
294	Zellstoff	120,00	120,00	120,00	120,00	120,00	120,00
295	"	405,00	405,00	405,00	405,00	405,00	405,00
296	"	8 500	8 500	8 500	8 500	8 500	8 500
297	Azeton	88.0.0	88.0.0	88.0.0	88.0.0	88.0.0	88.0.0
298	"	145,00	145,00	145,00	145,00	145,00	145,00
299	Formaldehyd	37.5.0	37.5.0	37.5.0	37.5.0	37.5.0	37.5.0
300	"	60,00	60,00	60,00	60,00	60,00	60,00
301	Phenol	15,75	15,75	15,75	15,75	15,75	15,75
302	"	16,00	16,00	16,00	16,00	16,00	16,00
303	Essigsäure	100.0.0	100.0.0	100.0.0	100.0.0	100.0.0	100.0.0
304	"	9 150	9 150	9 150	9 150	9 150	9 150
305	Schwefelsäure	22,35	22,35	22,35	22,35	22,35	22,35
306	"	10.5.0	10.5.0	10.5.0	10.5.0	10.5.0	10.5.0
307	"	2 650	2 650	2 650	2 650	2 650	2 650
308	Kupfersulfat	10,35	10,35	10,35	10,35	10,35	10,35
309	"	77.0.0	77.0.0	77.0.0	77.0.0	77.0.0	79.0.0
310	"	9 200	9 200	9 200	9 200	9 200	9 200
311	"	13 800	13 800	13 800	13 800	13 800	13 800
312	Salpeter	27.10.0	27.10.0	27.10.0	27.10.0	27.10.0	27.10.0
313	Schwefels. Ammoniak	17.0.0	17.0.0	17.0.0	17.0.0	17.0.0	17.0.0
314	"	3 550	3 550	3 550	3 610	3 610	.
315	" Kali	21.2.6	21.2.6	21.2.6	21.2.6	21.2.6	21.2.6
316	Terpentin	50,00	50,40 <sup>c)</sup>	50,75	51,40	50,90 <sup>c)</sup>	51,50 <sup>c)</sup>
317	"	116.0.0	116.0.0	116.0.0	116.0.0	116.0.0	116.0.0

a u s g e w ä h l t e r   W a r e n

1950	1953	1 9 5 4				Lfd.
Jahresdurchschnitt		Juli	August		umgerechnet in DM je. 100 kg	Nr.
		Monatsdurchschnitt	1950=100			
i n O r i g i n a l w ä h r u n g						
3,16	3,55	3,60	3,60	113,9	8,87	280
62.0	93.102/5	96.6	96.6	155,6	5,57	281
16.10.0b)	20.18.29/10	25.4.8	25.4.8	152,9	171,77	282)
19.10.0b)	20.16.10	19.4.0	19.4.0	98,5	155,07	283)
.	23.11.9	21.0.0	21.0.0	.	121,87	284)
4 874	11 858	12 000	12 000	246,2	143,27	285)
6 300b)	7 393	7 000	7 000	111,1	168,00	286)
5 750b)	5 723	6 750	6 750	117,4	162,00	287)
2 725	3 057	2 750	2 750	100,9	230,40	288)+)
1 935	2 288	2 300	2 300	118,9	192,69	289)
1 846	2 159	1 950	1 900	102,9	159,18	290)
53 225	72 500	74 500	74 500	140,0	500,78	291)
68 000	85 542	91 000	91 000	133,8	611,70	292)
44 054	55 389	59 000	59 000	133,9	396,59	293)
106,15	123,28	120,00	120,00	113,0	55,56	294
226,83	353,50	405,00	405,00	178,5	65,41	295
7 583	6 993	8 500	8 500	112,1	57,14	296
67.16.8	102.9.81/10	88.0.0	88.0.0	129,7	101,53	297
224,17	190,22	155,32	145,00	64,7	97,47	298
31.0.0	33.15.0	37.5.0	37.5.0	120,2	42,98	299
123,75	76,71	63,35r	60,00	48,5	40,33	300
15,03	18,26	15,75	15,75	104,8	145,84	301
10,83	16,86	16,00	16,00	147,7	172,30	302
74.16.8	102.0.0	100.0.0	100.0.0	133,6	115,38	303
17 208	10 138	9 150	9 150	53,2	61,51	304
18,11	21,47	22,35	22,35	123,4	10,35	305
7.3.6	10.7.9	10.5.0	10.5.0	142,9	11,83	306
3 250	2 650	2 650	2 650	81,5	17,81	307
7,94	10,18	10,35	10,35	130,4	95,83	308
53.2.7	80.18.03/4	77.0.0	77.0.0	144,9	88,84	309
6 050	11 827	9 200	9 200	152,1	109,84	310
10 242	17 075	13 800	13 800	134,7	92,76	311
21.15.0	28.15.9	27.5.2	27.10.0	126,4	31,73	312
11.7.9	16.5.10	17.0.0	17.0.0	149,3	19,61	313
4 121	3 922a)	3 722	3 554	86,2	23,89	314
18.18.10	22.2.91/5a)	21.2.6	21.2.6	111,5	24,37	315
53,04	68,45	50,21	50,13	94,5	64,20	316
122.9.3	122.17.23/10	114.17.3	116.0.0	94,7	133,84	317

Ware von - nach		Währungs- und Mengeinheit	1951	1952 J u n i	1953	1 9 5 4				Mitte Sept.
						Juni	Juli	Aug.		
<b>Getreide</b>										
Schwarzes Meer	- Großbritannien	s je 2240 lbs	90,0	40,9	.	50,0	50,0	50,0	50,0	
La Plata	- Antw./Hbg.	s je 2240 lbs	89,7	53,1	72,6	68,9	69,1 1/2	71,5 1/8	77,7	
La Plata	- Großbritannien	s je 2240 lbs	100,4	50,0	72,6	75,6	70,0	73,7 1/2	81,3	
North Range	- Großbritannien	s je 2240 lbs	99,2	.	45,9	47,6	.	48,0	52,6	
US-Golf	- Antwerpen	je 2240 lbs	13,60	7,20	5,75	7,13	6,67	7,35	8,00	
St. Lawrence	- Antw./Rottd.	je 2240 lbs	12,75	7,55	5,30	5,30	.	6,00	5,83	
St. Lawrence	- Großbritannien	s je 2240 lbs	.	.	46,5	43,8 1/4	41,8	45,9 3/5	50,0	
Nord Pazifik	- Großbrit./Kont.	s je 2240 lbs	150,0	78,1	72,6	73,0	73,0	.	71,0	
Nordchina	- Antw./Rottd./Hbg.	s je 2240 lbs	183,1 1/2	89,2	78,9	75,0	.	70,10	75,0	
Westaustralien	- Großbritannien	s je 2240 lbs	140,0	67,6	.	69,4 1/5	61,8	59,9	70,0	
Ostaustralien	- Großbritannien	s je 2240 lbs	.	.	.	79,4 1/5	71,8	70,6	80,0	
<b>Zucker</b>										
Kuba	- Großbritannien	s je 2240 lbs	145,0	70,0	68,7 1/2	67,6	.	.	.	
Kuba	- Rottd./Antw.	je 2240 lbs	20,50	13,25	.	10,15	.	.	.	
Kuba	- Antw./Hbg.	s je 2240 lbs	150,0	.	70,0	75,0	.	65,0	.	
Queensland	- Großbrit./Kont.	s je 2240 lbs	164,8	87,6	113,9	102,6	100,0	100,0	105,0	
Mauritius	- Großbritannien	s je 2240 lbs	.	.	62,6	63,1 1/5	.	61,0	65,1	
<b>Kohle</b>										
Hampton Roads	- Antw./Rottd.	je 2240 lbs	11,65	7,00	.	4,59	4,58	4,55	5,00	
Hampton Roads	- Antw./Rottd.	s je 2240 lbs	78,3	41,9	30,1	33,2 2/3	32,7 1/2	33,0 1/3	36,0 2/3	
Hampton Roads	- Norddeutsche Häfen	s je 2240 lbs	.	52,0	32,7	35,4 2/5	34,8	35,11	.	
Hampton Roads	- Japan	je 2240 lbs	.	.	8,25	9,92	9,58	10,80	11,00	
Wales	- Westitalien	s je 2240 lbs	52,0	32,0	23,6	23,2	22,3	23,7	23,9	
Wales	- La Plata	s je 2240 lbs	122,6	82,6	36,3	32,6	.	.	.	
"	- Nordspanien	s je 2240 lbs	.	.	19,6	19,0	.	20,0	20,0	
Rotterdam	- Westitalien	s je 2240 lbs	48,0	25,10	21,6	19,0	20,0 3/4	20,0	20,0	
<b>Zement</b>										
Antw./Hbg.	- Rio de Janeiro	DM je 1000 kg	41,50	49,60	21,50	21,00	31,50	31,50	.	
<b>Holz</b>										
Schweden	- Großbritannien	s je fathom	220,0	115,0	107,6	121,6	.	125,0	.	
Finnland	- Großbritannien	s je fathom	270,0	153,0	131,3	131,2 2/5	145,0	150,0	152,6	
Ostkanada	- Großbritannien	s je fathom	450,0	250,0	191,8	190,9	195,3 1/3	201,10 1/2	205,0	
<b>Erze</b>										
Almeria	- Großbritannien	s je 2240 lbs	60,6	.	25,6	.	26,6	.	.	
Bona	- Großbritannien	s je 2240 lbs	60,0	30,4	25,0	24,6	24,6	24,0	.	
La Goulette	- Niederlage	s je 2240 lbs	.	.	21,6	22,3	22,0	22,4 1/2	23,3	
Marmagoa	- Antw./Rottd.	s je 2240 lbs	137,6	.	.	53,4	48,10	.	58,9	
Vitoria	- Großbr./Antw./Hbg.	s je 2240 lbs	107,6	50,0	48,10	48,8 1/4	49,3	.	.	
<b>Schwefelkies</b>										
Uelva	- Rotterdam	s je 2240 lbs	60,9	25,0	28,0	26,6	26,2	25,0	26,0	
Vasiliko Bay	- Niederlande	s je 2240 lbs	.	.	27,6	30,9	31,9	31,6	.	
<b>Phosphate</b>										
Sfax	- Großbritannien	s je 2240 lbs	65,0	.	33,3	25,11 2/5	28,0	31,0	.	
Casablanca	- Großbritannien	s je 2240 lbs	63,9	30,3	31,6	36,6	.	.	.	

## Indexziffern der Seefrachtraten in einigen Ländern

Land	Charter	Basiszeit (= 100)	1951	1952	1953	1 9 5 4			
				J u n i		Mai	Juni	Juli	August
Bundesrepublik	Gesamtfrachten	IV. Qu. 1950	146,3	111,2	92,0	89,9	91,4	91,3	94,2
	dav. Tramp/Tanker	" " "	154,3	100,6	81,4	80,6	82,6	82,4	86,3
	" Linienfahrt	" " "	124,1	141,0	121,7	116,0	116,2	116,1	115,5
	" Außereuropa verkehr	" " "	135,0	107,2	82,9	80,3	81,0	80,3	83,9
	" Europaverkehr	" " "	158,9	115,7	102,2	100,7	103,3	104,0	105,8
Dänemark	Reisecharter	1949	183	136	119	117	118	119	123
Großbritannien	Reisecharter	1952	-	91,2	73,8	77,4	77,6	79,7	80,1
	dav. Getreide	"	-	83,4	73,1	79,2	75,9	71,9	75,5
	" Zucker	"	-	91,5	79,5	81,1	78,9	95,3	92,7
	" Kohle	"	-	108,0	72,8	72,9	74,0	84,4	85,6
	" Erz	"	-	86,2	71,4	80,4	91,0	77,3	76,4
	" Düngemittel	"	-	94,6	80,0	82,2	-	113,8	92,2
	" Holz	"	-	93,3	74,1	72,9	73,3	74,2	75,5
	" Esparto	"	-	-	62,6	68,1	74,8	74,9	75,3
	Zeitcharter	"	-	104,1	61,6	59,0	64,2	59,9	61,9
	dav. ölgefeuerte Schiffe	"	-	102,5	62,2	58,4	54,7	58,1	59,1
	" Motorschiffe	"	-	105,8	61,1	59,6	73,7	61,7	64,7
Norwegen	Reisecharter	II. Hj. 1947	190,3	108,4	89,1	88,6	87,2	85,4	.
	Zeitcharter	" " "	238,0	106,8	71,8	70,9	74,6	67,6	.
	E - Tanker	MOT	203,3	197,8	82,9	64,9	60,6	55,9	.
	A - Tanker	USMC	135,8	120,2	60,5	48,2	47,2	42,5	.
Schweden	Reisecharter	1948	186,8	121,2	113	109	111	115	.
	Tankercharter	"	134,2	145,1	58	52	52	52	.
	Reisecharter	Aug. 1939	456	317	318	316	320	320	335
	dav. Getreide	" "	414	184	269	255	259	245	252
	" Kohle	" "	392	270	208	205	214	223	242
	" Holz	" "	582	336	345	364	367	371	407
	" Papiermasse	" "	435	476	449	440	440	440	440

## Statistische Berichte über Auslands- und Einfuhrpreise

	Veröffentlichungsreihe	Erscheinungsfolge
<b>Arb.-Nr. VI/9:</b>	<b>Die Großhandelspreise im Ausland, 3 Teilhefte</b> davon enthält:	
	<b>Teil I:</b> Preise für: Getreide, Fleisch und Fette, Molkereiprodukte, Zucker, Genußmittel, Gewürze, Ölsaaten, pflanzliche Öle und andere Nahrungsmittel	Jan., April Juli, Okt.
	<b>Teil II:</b> Preise für: Textilien, Häute, Leder, Kautschuk, Mineralöle, Baustoffe, Zellstoff, Papier, Harze und Wachse	Febr., Mai, Aug., Nov.
	<b>Teil III:</b> Preise für: Kohle, Erze und Mineralien, Eisen und Stahl, NE-Metalle, Chemikalien und Düngemittel	März, Juni, Sept., Dez.
<b>Arb.-Nr. VI/10:</b>	<b>Einzelhandelspreise wichtiger Waren im Ausland</b> enthält: Preise für Nahrungs- und Genußmittel, Bekleidung und Schuhwerk, Heiz- und Leuchtmittel, Hausrat und andere Bedarfsgüter, sowie Preisindexziffern der Lebenshaltung und Indexziffern der Einzelhandelspreise	März, Juni, Sept., Dez.
<b>Arb.-Nr. VI/19:</b>	<b>Weltmarktpreise ausgewählter Waren</b> Schnellbericht mit Preisen der wichtigsten Welthandelsgüter	monatlich
<b>Arb.-Nr. VI/20:</b>	<b>Indexziffern der Einkaufspreise für Auslandsgüter sowie Einfuhrpreise wichtiger Waren</b>	monatlich

Wöchentlich werden Stichtagspreise ausgewählter Waren des Welthandels auch in  
„Statistischer Wochendienst“, Teil Wochenzahlen, gebracht.